

Ich wünsche, dass meine Häuser des Gebets an der richtigen Stellen errichtet werden. Ihr schlaft. Satan führt euch hin und her und in so viele unterschiedliche Richtungen, und ihr geht, wohin er euch führt. Ich flehe euch an, hört auf mich. Macht meine Botschaft bekannt und antwortet auf meinen Ruf durch sie (Christina). Wartet nicht, bis es zu spät ist. Bald erlebt ihr, dass das Wetter in der Welt durch viele Stürme gefährlich wird. Sogar die Elemente tadeln die Sünden und das Verhalten der Welt.

Gott ist von Seinem Platz im Herzen der Menschheit entfernt worden. Der Antichrist, von dem die Heilige Schrift spricht, ist jetzt mitten unter euch. Bald werdet ihr seine Steuerung erfahren. Viele werden die Kirche Gottes verlassen. Sie tun es jetzt, aber bald wird man sie rennen sehen. Die Kleinen meines Herzens, die nach Heiligkeit streben, sind die Märtyrer meines Herzens, weil ihnen verweigert wird, was ihnen rechtmäßig zusteht.

Alle guten Priester, die beten, die Wahrheit predigen und die Heilige Schrift hochhalten, werden von denen verschlungen, die von all dem weggelaufen sind, was von Gott ist. Sie dienen nur dem Fleisch und der Verderbtheit der Welt. Mein Sohn Jesus wird sie abschneiden, einen nach dem anderen. (Anmerkung: Wie der Winzer die Rebstöcke, die keine Früchte bringen.) Ihr werdet es erleben, wenn ihr seht, dass ein Schisma die Kirche Gottes spaltet. Viele werden in eine Kirche der Wahrheit und des Schweigens durch die Welt gezwungen. Wenn dieses alles geschieht, dann ist der Antichrist in seiner Festung in der Kirche Gottes.

Mein Sohn Jesus ruft euch durch mein Herz und nur auf diese Weise könnt ihr um Seine Gnade ersuchen und sie empfangen. Ich flehe euch an, meine Kindern, hört auf mich und antwortet. Nehmt an meinen Botschaften keinen Anstoß. Ich tadle euch, die ihr hier seid und nicht geholfen, sondern nur das von Gott erwählte Werkzeug kritisiert habt. Ich sage euch, ihr werdet durch die Gerechtigkeit Gottes zurückerhalten, was ihr falsch gemacht habt, und vieles mehr. Ihr werdet zurechtgewiesen werden. Schließt Frieden und werdet klein und demütig, indem ihr sie (Christina) um Verzeihung bittet, weil ihr euren Frieden mit jedem wahren Propheten halten müsst. Lasst eure Hände im Verfall der Welt nicht schmutzig werden. Denkt nicht, wenn ihr aufgefordert werdet, Gottes Propheten um Verzeihung zu bitten, dass ihr nur das Werkzeug Gottes um Verzeihung bittet. Ihr ehrt dadurch vielmehr auch Gott durch eure Demut. Meine Kinder, bald werde ich euch nicht mehr durch eines meiner Kinder, meiner Werkzeuge, rufen, um euch im Namen meines Sohnes Jesus zu beschützen. Wenn meine Rufe zu Ende sind, werdet ihr große Reue in euren Herzen haben. Die Welt wird in ihre Sünde eingetaucht werden und von ihrem sündvollen Inhalt trinken. Meine Kinder, antwortet und betet, betet.

Ich segne euch im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.



Die Wunden (Stigmata) an den Füßen Christinas bluteten am 11. März 1995 während einer nächtlichen Gebetsvigil ausgiebig. Dies wiederholte sich am Karfreitag 1995.



Christina Gallagher

Kontakt: Mrs. Christina Gallagher
Our Lady Queen of Peace House of Prayer,
Achill Sound, Achill,
Co. Mayo, Irland.

Englisch <http://www.christinagallagher.org/en/>
deutsch: www.christina-gallagher.de.ms

Botschaft an Christina Gallagher von unserer Lieben Frau, der Königin des Friedens, am Fest der Gottesmutter vom Karmel, 16. Juli 2005

Meine Kinder, heute spreche ich zu euren Herzen. Ich flehe euch an, öffnet mir eure Herzen. Ich bin die Mutter eures Erlösers. Ich wünsche, euch zu helfen und eure Seelen zu bewahren. So viele von euch leben ihr Leben, als ob das Morgen für immer dauern würde. Ihr könnt die Zeichen der Zeit, in der ihr lebt, nicht erkennen. Ihr könnt nicht sehen, wie der Böse die Jugend eures Landes raubt und die Welt verführt durch Selbstmord, Drogen, Alkohol, Begierde, Glaubensmangel und Verwirrung.

Meine lieben Kinder, ich möchte euch wachrütteln, bevor es zu spät ist. Viele Änderungen werden ab jetzt innerhalb eines Jahres stattfinden. Viele von euch werden vom Bösen noch tiefer, als ihr es realisiert, in seinem Netz gefangen sein. Andere unter euch werden unvorbereitet aus ihrem irdischen Leben abgerufen werden. Ich rufe euch, meine Kinder, in das Licht und in das Leben meines Sohnes, Jesus. Ich bitte euch inständig, auf meinen Ruf zu hören und ihn zu leben und eure Herzen in Liebe zu öffnen, um die Botschaft, die ich euch gebe, zu empfangen. Ich bitte euch, meinem Ruf zu folgen wie nie zuvor. Eure weltliche Existenz, wie ihr sie jetzt kennt, wird bald in eine große Krise geraten.

Die Reinigung ist über euch und nur wenige von euch sind darauf vorbereitet. Ich vergieße Tränen für eure Sicherheit. Ihr werdet viele Umbrüche in der Welt erfahren. Ihr werdet mehr und mehr die Klima-Veränderungen wahrnehmen. Es wird anormale Notlagen in der ganzen Welt geben. Die Veränderungen der Jahreszeiten haben bereits begonnen, werden sich aber durch Überschwemmungen in vielen Teilen der Welt, Schlammlawinen, Erdbeben und viele, viele andere anormale und eigenartige Ereignisse intensivieren. Papstes Benedikt wurde euch als Geschenk gegeben, dass er das notwendige Werk, das vollendet werden muss, vollbringt; aber betet, betet für ihn.

Die Kirche meines Sohnes Jesus erfährt die schmerzlichen Mühen ihrer Reinigung. Viele werden wegrennen. Andere werden sich verbergen wie zerstreute Schafe und meine armen Lämmer, welchen sie erlaubt haben umherzuirren. Aber Jesus, wird seine armen, kleinen Lämmer, die verloren gegangen sind, führen.

Meine Tochter, du hast so sehr für die Seelen gelitten. Ich weine über deinen Schmerz und deinen Mangel an Schutz. Ich liebe meine lieben Kinder und danke ihnen, die den Ruf meines Sohnes Jesus aufgenommen und befolgt haben, um einige meiner dringenden Werke zu erfüllen, um die ich gebeten habe. Sei im Frieden, meine Tochter. Das Licht wurde zwischen euch und euren Feind gestellt. Bald werdet ihr noch intensiver in die Schlacht zwischen dem Licht und der Finsternis geführt. Habe keine Furcht vor dem, der in der Welt ist und der Antichrist heiß und viele Seelen ins Verderben führt. Es gibt für euch keinen Anlass, ihn zu fürchten;

auch nicht für jene, die meinem Ruf, gegeben durch dich, in der Wahrheit und zum Schutz der Seelen folgen.

Jene meiner lieben Kinder, die dem Ruf meines Sohnes gefolgt sind, sage ich: Freut euch, ihr werdet das ewige Leben haben. Jene, die Spott und Geschwätz verbreiteten und nicht hilfsbereit waren, meine Botschaft zu erfüllen, werden wahrlich ihren gerechten Lohn erhalten und die Gerechtigkeit in der Stunde ihres Gottes erfahren. Für meine Kinder, die es schwer finden, sich von ihrem weltlichen Besitz zu lösen, wird es unmöglich sein zuzulassen, dass Gottes Leben in ihren Seelen verwurzelt wird. Sie werden fallen wie Unkraut, das von euren Gärten gejätet werden muss. Es gibt viele, die lauwarm sind, hin und her rennen und in ihren eigenen und den Herzen anderer Verwirrung stiften.

Meine Tochter, ich liebe und segne alle meine Kinder, aber besonders die, die dir in deinem Leiden und beim Durchhalten geholfen und dir so ermöglicht haben, deine Mission für die Seelen fortzusetzen. Sie werden wirklich das Leben in meinem Sohn empfangen und vor den Angriffen des Bösen bewahrt werden. Eines Tages werden sie mit mir zusammen in ihres Vaters Hause sein.

Meine Tochter, ich liebe dich mit meinem mütterlichen Herzen. Die Erdenbewohner werden viel zu erleiden haben. Die Beherrschung durch das Tier (Antichrist) wird euer Leben ändern dadurch, dass ihr überwacht werdet. durch . Ich bitte euch, euch nicht zu ängstigen. Öffnet eure Herzen und antwortet meinem Ruf mit euren Leben. Dann werdet ihr Leben finden.

Ich segne euch, im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Erste Botschaft der Gottesmutter an Christina für den 16. und für den 25. Juli 2006

Meine Kinder, ich komme heute zu euch mit Liebe und Frieden. Ich möchte eure Herzen berühren und euch viele Gnaden schenken, die euch Gott durch mich geben will. Meine Kinder, ich kann euch jene Gnaden nicht geben, es sei denn ihr öffnet mir eure Herzen. Ich bin eure Mutter der Hoffnung und Königin des Friedens. Heute an diesem besonderen gesegneten Tag weine ich Bluttränen wegen eures Mangel an Glauben und Vertrauen und wegen eurer ausbleibenden Antwort. Viele von euch, meine Kinder, nehmen sich mein ernstes Rufen nicht zu Herzen. Ich liebe euch und möchte euch helfen und beschützen, aber viele von euch ziehen meine Bluttränen hinunter in den Schmutz. O, wie mein Sohn Jesus Sich danach sehnt, jeden Einzelnen von euch in den Schoß Seines Heiligsten Herzens zu ziehen. Meine Kinder, wie viele Male haben ich euch gerufen, doch ihr bleibt blind und taub. Großes Leiden kommt durch die Gerechtigkeit eures Gottes über viele von euch. Die Gerechtigkeit Gottes aber schwebt über euch. Meine Kirche, fast alle haben mich und meinen Sohn Jesus verlassen. Der Wolf zerstreut die Herde.

O, wie es meinem Sohn Sorgen bereitet. Die Fäulnis in der Kirche Gottes hat viele ihrer Wurzeln befallen. Viele leben, als ob Gott nicht existiert. Die Sünde wird als nichtexistent hingestellt. Meine Kinder, ich rufe euch alle auf, euch in meiner Gemeinschaft (Kongregation) zu vereinigen. Ich kann euch nicht helfen, wenn ihr nicht Gemeinschaft mit mir habt. Ich flehe euch an, antwortet auf meinen Ruf. Wendet euch von der Sünde ab, nehmt die Wahrheit an und lebt nach ihr. Damit ihr zu meiner Gemeinschaft gehört, möchte ich, dass ihr meine Regeln annehmt. Ihr müsst wählen. Wenn ihr euch entscheidet, nach meinen Regeln zu leben, dann kann ich euch helfen und schützen. Diese Regeln sind euer Versprechen und euer Gehorsam mir gegenüber.

Wenn ihr dieses Versprechen macht und es nicht einhaltet, dann wünscht euch, dass ihr von meiner Gemeinschaft nichts gehört hättet. Mein Kind, sei dir bewusst, dass es einiges gibt, das du für heilig ansiehst, das aber nur den Willen Satans tut. Sei besonnen. Sage meinem Sohn Gerard, dass auch er besonnen sein muss. Verleumder haben über euch beide Lügen verbreitet. Diejenigen, die euch verleumden, werden die ganze Gerechtigkeit Gottes erfahren und aus der bitteren Schale trinken, die für die vielen Seelen bereitet ist, die aus Stolz in dieser Finsternis des Betrugers verloren gehen. Es ist das Gift Luzifers.

Meine Kinder, ihr habt wirklich das Ende der Zeiten erreicht, wie ihr sie kennt. Der Zornesbecher läuft über. Er steht euch unmittelbar bevor und zerstört viel. Es gibt viele Erdbeben in vielen Ländern. Die Erdachse kippt, wenn mein Sohn Jesus Seine Hand von der Welt zurückzieht. Die Hand meines Sohns ist aufgrund der Sünden schwer geworden. Die unschuldigen Kinder leiden viel. Wie kann eine Person ‚Mutter‘ genannt werden, wenn sie herzlos solch verdorbenem Treiben zusieht.

Der Teufel zieht eure Kinder von euch weg in eine Kloake des Verfalls und der Sittenlosigkeit. Das ist es, was zu Selbstmord führt; Schamlosigkeit und Verführung werden viele als harmlos hingestellt. Betet, betet für die Jugend der Welt. Gebet ist den Häusern und den Herzen so vieler Jugendlicher sehr weit entfernt. Ich möchte, dass ihr den Rosenkranz in eure Häuser zurückholt. Wenn ihr von Herzen betet, kann ich die Verdienste meines Sohns Jesus in eure Seelen einziehen lassen. Betet, betet, meine Kinder. Wendet euch von der Sünde ab. Seid meine Kinder meiner Gemeinschaft. Ich segne euch, im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Ich möchte viele von euch, meine Kinder, in meine Gemeinschaft ziehen. Die Regeln, die ihr einhalten müsst, um Kinder meiner Gemeinschaft zu sein, sind folgende...

- Lebt nach den Grundsätzen Gottes und Seinen Geboten.
- Diejenigen von euch, die katholisch sind, empfangt die Sakramente Gottes.

- Betet tägliches den Rosenkranzes, die freudreichen, die schmerzhaften und die glorreichen Geheimnisse,
- Erforscht euer Gewissen und bitter Gott um Verzeihung für euch selbst und für andere.
- Liebt Gott und eure Nächsten.
- Sagt euch von Satan und all seinen Werken los.
- Wendet euer Leben dem Weg des Lichtes zu und geht im Licht meines Sohns Jesus durch das Leben, indem die Wahrheit in euch lebt.
- Lebt In der Erkenntnis Gottes.
- Liebt Ihn mit eurem ganzen Herzen und mit eurem Leben.
- Bezeugt die Wahrheit, denn Gott ist die Wahrheit.
- Seid euch stets der Gnade Gottes bewusst und betet für euch selbst und für alle meine Kinder.
- Seid euch bewusst, dass Gottes Gerechtigkeit gegenwärtig ist.

Ich segne euch im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Zweite Botschaft der Gottesmutter an Christina für den 16. und für den 25. Juli 2006

Diejenigen, an die die Gottesmutter diese Botschaft richtet, werden verstehen, in wie weit sie ihr Werk unterstützt haben. Meine Kinder, an euch richte ich diese Botschaft, weil ich euch mit einem herzlichen „Danke“ umarmen möchte für eure Antwort, indem ihr durch euer Tun, zu dem ich euch berufen habe, geholfen habt,. Meine Liebsten, welche Freude habt ihr meinem Herzen bereitet und wie habt ihr die Tränen von meinem Herzen abgewischt. Durch eure Großzügigkeit habt ihr mir geholfen, Mutter zu sein und vielen Seelen meiner Kinder Geborgenheit zu geben - alles aufgrund eurer Antwort. Ihr, die ihr mir, eurer Mutter, eure Herzen anvertraut habt, ich kenne alle eure Sorgen; aber ich sage euch, meine liebsten Kinder, ich warte auf das Scheiden eurer Seelen aus dieser Welt, um sie in das Haus eures Vaters zu führen. Ich warte, dass mein Sohn einen jeden einzelnen von euch, durch Seine Heiligen Wunden im Licht der Liebe entflammt, umarmt und willkommen heißt. Ich liebe euch und ich segne euch auf der Erde und erwarte euch für die Ewigkeit, um in der Glorie mit Gott vereint zu sein durch Jesus, meinen Sohn. Ich segne euch, im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Dritte Botschaft der Gottesmutter an Christina für den 16. und für den 25. Juli 2006

Meine Kinder, ich rufe euch erneut. Wie lang wollt ihr, dass meine Tränen fließen? Zur Zeit lebt ihr in großer Gefahr. Öffnet eure Herzen und Augen und schaut. Diese Gefahren ziehen die Welt nahe an die Vernichtung ihrer Existenz. Ich flehe um eure Antwort. Vereinigt euch in meiner Gemeinschaft, damit sich meine Kongregation ausbreiten kann. Das große Licht des Feuers wird bald vom Himmel herabkommen und viele verschlingen. Ihr dürft keine Zeit mehr verlieren.